

Information aus dem Postnetz

19. Januar 2017

Neue Lösung für die Post in Eiken

Die Post prüft neue Lösungen für die Postversorgung in Eiken. Die Post ist darum im Gespräch mit der Gemeinde Eiken. Sie prüft die Möglichkeit, in Eiken in Zukunft eine Filiale zusammen mit einem lokalen Partner zu führen.

Der Alltag ist digitaler und mobiler geworden. Für die Post bedeutet das: Kundinnen und Kunden erledigen Postgeschäfte vermehrt unterwegs via Smartphone oder zu Hause am Computer. Gleichzeitig verliert der klassische Postschalter an Bedeutung.

Zwei Lösungen im Gespräch

Die Post hat ein starkes Interesse und vom Bundesrat den Auftrag, einen zeitgemässen und wirtschaftlichen Service public zu bieten. Sie schafft passende Angebote sowie neue Zugangsmöglichkeiten, und sie passt das Postnetz an die veränderten Kundenbedürfnisse an. In diesem Kontext ist die Post derzeit mit den Behörden von Eiken im Gespräch über eine neue Lösung. Mögliche Modelle für Eiken sind die «Post mit Partner» oder der Hauservice.

Die Post favorisiert in Eiken die Zusammenarbeit mit einem lokalen Partner. Das Angebot umfasst die täglichen Postgeschäfte rund um Briefe und Pakete sowie Bargeld und Zahlungen. Die Post hat dieses Modell schweizweit bisher über 800 Mal erfolgreich eingeführt, beispielsweise gemeinsam mit Lebensmittelgeschäften, Apotheken, Bahnbetrieben oder Tourismusbüros. Die Post geht in Kürze auf potenzielle Partner zu.

Alternativ kommt für die Post in Eiken ein Hauservice in Frage. Dabei können Kundinnen und Kunden die gängigen Postgeschäfte einfach an der Haustüre erledigen.

Sobald die neue Lösung feststeht, informiert die Post in Absprache mit der Gemeinde die Bevölkerung.

Auskunft:

Markus Flückiger, Kommunikation Postnetz Mitte, +41 58 386 61 58, markus.flueckiger@post.ch